

ZWM Weiterbildung in Zeiten des Coronavirus

(Stand 18. März 2020)

In den letzten Wochen hat sich das neue Coronavirus (SARS-CoV-2) auch in Europa und in Deutschland ausgebreitet. Die Maßnahmen, um die Ausbreitung möglichst langsam ansteigen zu lassen, wurden in den letzten Tagen laufend ausgeweitet.

Am 16. März 2020 haben die Bundesregierung und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Bundesländer Leitlinien zum einheitlichen Vorgehen zur weiteren Beschränkung von sozialen Kontakten im öffentlichen Bereich in Deutschland vereinbart. Diese betreffen auch unsere Präsenzveranstaltungen (u.a. „die Wahrnehmung von Angeboten in Volkshochschulen, Musikschulen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich“ ist bis auf weiteres verboten).

Infolge der jüngsten Leitlinien der Bundesregierung besteht für das ZWM nunmehr die Notwendigkeit, **alle ZWM-Veranstaltungen, die bis zum 19. April 2020 stattfinden würden, auf einen späteren Termin im Jahr zu verschieben**. Auch zur Frage, ob die Termine für ZWM-Veranstaltungen, die unmittelbar nach dem 19. April 2020 stattfinden sollen, gewahrt werden oder ebenfalls verschoben werden müssen, werden wir Sie baldmöglichst informieren.

Die Risikobewertung des SARS-CoV-2 wird durch die Behörden laufend überprüft, sodass es auch in den kommenden Wochen zu Anpassungen kommen kann. Sollte dies der Fall sein, werden wir Sie ebenfalls umgehend informieren.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis und hoffen, dass sich die Situation in absehbarer Zeit entspannen wird. Bleiben Sie gesund!

Ihr ZWM-Team